

Digital Talk

Iterative Bildung – Kompetenzentwicklung für erwerbsorientierte Eingliederung



Wie entwickeln Fachpersonen in der erwerbsorientierten Eingliederung ihre professionellen Kompetenzen? Das Konzept der iterativen Bildung gibt hierauf zwei Antworten: zum einen braucht es einen gezielten Wechsel von organisierten Bildungsangeboten, praxisorientierten Erfahrungen und Reflexionsmöglichkeiten und zum anderen braucht es diesen Dreisprung während der gesamten beruflichen Tätigkeit. Die Gewichtung ändert sich dabei zwischen den drei Aspekten: mal steht der Besuch von Bildungsangeboten im Zentrum, in denen man sich neue Fähigkeiten aneignen kann, mal die Tätigkeit selbst und in anderen Phasen sind eher Reflexionsangebote gefragt. Dieser Wechsel macht den Reiz beruflicher Entwicklung aus und ermöglicht es zugleich, professionelle Kompetenzen aufzubauen und zu erweitern.

Im Vortrag wird der Ansatz der iterativen Bildung vorgestellt, in verschiedene Formen der Kompetenzentwicklung eingeführt und in der Diskussion mit den Teilnehmenden anhand ihrer Erfahrungen konkret auf den Bereich des Eingliederungsmanagements bezogen.

Termin Dienstag, 11. Mai 2021, 16:30-18:00 Uhr

Ort <https://fhnw.zoom.us/j/99995817284?pwd=RVJ2WXdtQ00xYUNnbzBISDhuUUp5dz09>

Referierende Prof. Dr. Katrin Kraus ist Professorin für Berufs- und Weiterbildung an der Universität Zürich und hat vormals das Institut Weiterbildung und Beratungs an der Pädagogischen Hochschule FHNW geleitet

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe *Talk am Mittag* des Schwerpunktes Menschen im Kontext von Erwerbslosigkeit an der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW. Weitere Informationen: www.das-eingliederungsmanagement.ch

Kontakt: Prof. Dr. Thomas Geisen, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, thomas.geisen@fhnw.ch